



Tagesordnung II Punkt 20 der öffentlichen Sitzung am 10. Februar 2022

Vorlagen-Nr. 21-V-51-0055

Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90, Kita Space Ship for Kids/Terminal for Kids gGmbH - Einrichtung einer Vorschulgruppe in der Blumenstraße1

Beschluss Nr. 0021

1. Es wird zur Kenntnis genommen:

- 1.1 Die Stadtverordnetenversammlung hat am 21.12.2017 mit Beschluss Nr. 0526 bestätigt das Versorgungsziel von 48 % für Kinder unter 3 Jahren beizubehalten und das Versorgungsziel für Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt von 85 % auf 90 % anzuheben und den Ausbau zur Erreichung dieses Zieles beschlossen (Anlagen 1 und 2 zur Sitzungsvorlage).
- 1.2 In der Kindertagesstätte Space Ship for Kids in Trägerschaft der Terminal for Kids gGmbH werden am Standort Konrad-Adenauer-Ring 41-43 aktuell 9 Gruppen für 65 Krippen- und 53 Elementarkinder angeboten. Um den Vorschulkindern der Kindertagesstätte die bestmögliche Betreuung und Förderung Teil werden zu lassen, soll in der Blumenstraße 1 eine Vorschulgruppe (Space Agenten) als Außenstelle der Kindertagesstätte eingerichtet werden. Durch die Nähe zur Privaten bilingualen Ganztagschule (PbG) besteht die Möglichkeit in einer altershomogenen Vorschulgruppe, den „Space Agenten“, gezielt Angebote zum Übergang in die Grundschule zu machen. Hierfür können Räumlichkeiten der Schule (Turnhalle, Mensa, Kreativraum) mit genutzt werden. Durch die Schaffung von zusätzlichen Elementarplätzen kann außerdem die Übernahme von Krippenkindern in den Elementarbereich in der Kindertagesstätte Space Ship for Kids verbessert werden.
- 1.3 Zur Einrichtung der Vorschulgruppe im Erdgeschoss der Blumenstraße 1 (ehemaliges Verwaltungsgebäude der Fritz-Gansberg-Schule) sind Umbaumaßnahmen, Ausstattung sowie die Herrichtung eines Außengeländes erforderlich. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 104.000 € €.

2. Es wird beschlossen:

- 2.1 Am Standort Blumenstraße 1 soll eine Vorschulgruppe für 23 Kinder als Außengruppe der Kindertagesstätte Space Ship for Kids in Trägerschaft von Terminal for Kids gGmbH entstehen. Die Inbetriebnahme erfolgt zum 01.04.2022.
- 2.2 Terminal for Kids gGmbH erhält einen Zuschuss in 2022 in Höhe von 104.000 € für den Umbau der Räumlichkeiten, Ausstattung und Herrichtung des Außengeländes.
- 2.3 Die Deckung der investiven Kosten erfolgt in Höhe von 104.000 € durch IM-Mittel aus dem städtischen Ausbauprogramm bei PSP I.05279 „51 Krippenausbau 2020-2021 INV“ und PSP I.05280 „51 Krippenausbau 2020-2021 INS“ im Budget des Dezernats VI/51. Die Mittel können vorab der Haushaltsgenehmigung 2022/2023 im 1. Quartal 2022 verausgabt

werden.

- 2.4 Die zusätzlichen CO-Mittel in Höhe von jährlich 153.306 € für 2023 und 152.408 € unterjährig in 2022 sind in der Fortsetzung des Ausbauprogramms 48/90 im Budget des Dezernates VI/51 enthalten, das für den Haushalt 2022/2023 als weitere Bedarfe angemeldet wurde. Wird das Ausbauprogramm nicht oder nicht im benötigten Umfang beschlossen, ist der Fehlbetrag aus dem Budget des Dezernats VI zu tragen.

Die zusätzlichen CO-Mittel in Höhe von 153.306 € ab 2024 sind für den Haushalt 2024/2025 anzumelden und die Eingabevorgaben sind um diesen Betrag zu erhöhen.

In dem ausgewiesenen Zuschussbedarf sind die zu erwartenden Kosten für die Zahlungen der Beitragszuschüsse berücksichtigt. Die genannten Beträge beruhen auf einer Kalkulation auf Basis 2021. Notwendige Steigerungen nach Jugendhilfekommission (JHK) sind dabei noch nicht berücksichtigt.

- 2.5 Zur Gewährleistung des Rechtsanspruches auf einen Betreuungsplatz für Kinder von 3 Jahren bis zum Schuleintritt ist die zügige Umsetzung und Inbetriebnahme der Plätze erforderlich. Die Freigabe der Mittel erfolgt deshalb nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung und vorab der Genehmigung des Haushaltes 2022/2023.
- 2.6 Dezernat VI/51 in Verbindung mit Dezernat III/20 wird beauftragt, die haushaltstechnische Umsetzung vorzunehmen

(antragsgemäß Magistrat 14.12.2021 BP 1169)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, 10.02.2022
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, 10.02.2022
im Auftrag

Dezernat III
mit der Bitte um Kenntnisnahme
Dezernat VI
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock